

Modulcode (1.)	Modulbezeichnung (2.)	Zuordnung (3.)
5805	Grundlagen vorbeugender Brandschutz	BA
Stand: 01.02.2015	Studiengang (4.)	Allgemeines Bauingenieurwesen
	Fakultät (5.)	Bauingenieurwesen und Konservierung/Restaurierung

Modulverantwortlich (6.)	Prof. Dr.-Ing. André Spindler
Modulart (7.)	WP (Wahlpflichtmodul)
Angebotshäufigkeit (8.)	jährlich
Regelbelegung / Empf. Semester (9.)	5. Semester (Wintersemester)
Credits (ECTS) (10.)	2
Leistungsnachweis (11.)	Prüfungsleistung, Klausur (90 Minuten)
Unterrichtssprache (12.)	deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul (13.)	keine
Modul ist Voraussetzung für (14.)	-
Moduldauer (15.)	1 Semester
Notwendige Anmeldung (16.)	ja
Verwendbarkeit des Moduls (17.)	Bauingenieurwesen

Lehrveranstaltung (18.)	Dozent/in (19.)	Art (20.)	Teilnehmer (maximal) (21.)	Anz. Kurse (22.)	SWS (23.)	Workload		
						Präsenz (24.)	Selbststudium (25.)	
1 Grundlagen vorbeugender Brandschutz	Prof. Spindler	Vorlesung	ohne Begrenzung	1	2	30	30	
Summe						2	30	30
Workload für das Modul (26.)							60	

Qualifikationsziele (27.)	Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage, den Zusammenhang des vorbeugenden Brandschutzes mit Gebäudeentwurf und –konstruktion zu erkennen und einfache Brandschutznachweise für Gebäude und bauliche Anlagen zu führen.
Inhalte (28.)	Im Modul werden folgende Inhalte erarbeitet: <ul style="list-style-type: none"> • baurechtliche und verfahrensrechtliche Grundlagen • baustoffliche Grundlagen • Grundlagen zur Brandlehre • Grundstückseinflüsse, Abstandsflächen, Zuwegungen, Löschwasserversorgung • Bildung von Brandabschnitten • Rettungswege über wie Treppenräume, Flure und Rettungsgeräte der Feuerwehr

	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen an Bauteile wie Wände, Decken, Dächer, Türen, Fenster • Rauchwirkung, Rauchschutzschutz und Rauchableitung • Leitungsanlagen und Lüftungsanlagen • Brandschutz bei ausgewählte Sonderbauten • Organisatorischer Brandschutz • Abwehrender Brandschutz im Zusammenwirken mit der Berufsfeuerwehr Erfurt
Vorleistungen und Modulprüfung	<p style="text-align: right;">(29.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • keine Vorleistung für die Modulprüfung erforderlich • Abschlussprüfung ist Klausur mit 90 Minuten • Bewertung des Moduls: Bestanden / Nicht bestanden • Modulbewertung fließt nicht in die Gesamtnote ein.
Literatur	<p style="text-align: right;">(30.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thüringer Bauordnung, Meißner, Kohlhammer – Deutscher GemeindeVerlag • Brandschutz-Atlas, Mayer u.a. Verlag Feuertrutz • Sonderbauvorschriften, Argebau, Internet • Skriptsammlung, Prof. Spindler FH Erfurt